

INHALTSVERZEICHNIS

Einleitung	7
1. LEBEN UND WERK JACQUES LACANS	15
Mit Freud über Freud hinaus	17
Die Grundlagen des Denkens von Lacan: Das Imaginäre, das Symbolische, das Reale	22
2. DIE ENTDECKUNG DES BEGEHRENS: DAS SPIEGEL- STADIUM	26
Was heißt »Spiegelstadium«?	27
Der Blick des Dritten	30
Das Begehren nach Einssein und sein Scheitern	32
Die Verschränkung von Bild und Sprache	34
3. DER TRÄGER DES BEGEHRENS: DAS SYMBOLISCHE	37
Die Sprache – Schauplatz des Unbewussten	40
Die Gabe des Symbolischen	42
»Fort und da« im Symbolischen	48
Was von der Sprache ausgegrenzt wird: Das Reale	49
4. IM BRENNPUNKT DES BEGEHRENS: DAS SUBJEKT ...	53
Das Subjekt und seine Beziehung zu den Signifikanten	54
Das Subjekt und seine Beziehung zum Realen	58
Das Subjekt und seine Beziehung zum Imaginären	60
Das Subjekt als Ort des Zusammenspiels der drei Register	65
5. DIE RHETORIK DES BEGEHRENS: METONYMIE UND METAPHER	72
Der Phallus als Signifikant ohne Signifikat	72
Die Stilfiguren des Unbewussten: Metonymie und Metapher	74
Die Bedeutung dieser Stilfiguren für die Psychoanalyse	77
Die Begrenzung von Metonymie und Metapher	79
6. DIE REALISIERUNG DES BEGEHRENS: LIEBE UND SEXUALITÄT	83
Das Gesamt-Ich, die Selbsterhaltung und die Liebe	83
Sexualität, Libido und Partialtriebe	87
Das Rätsel der Geschlechtlichkeit und des Phallus	92
»Es gibt kein sexuelles Verhältnis«	97
Der Vorrang des Weiblichen	100

7. DIE VERSTRICKUNG DES BEGEHRENS: INZEST UND INZESTVERBOT	105
Inzest und Inzestverbot bei Freud	106
Inzest und Inzestverbot bei Lacan	112
Ethische Aspekte	119
8. DER VERLUST DES BEGEHRENS: DIE PSYCHOSEN	123
Freuds und Lacans Interesse für die Psychosen	123
Der versperrte Zugang zum Namen-des-Vaters: Die Verwerfung	125
Verschiedene Arten von Psychosen	129
Die Sprache der Psychotiker	132
9. DER KREISLAUF DES BEGEHRENS:	
DIE VIER DISKURSE	135
Das Besondere der psychischen Wahrheit	135
Der Diskurs des Herrn	140
Der Diskurs der Hysterie	143
Der Diskurs der Psychoanalyse	146
Der Diskurs der Universität	149
10. DIE VORAUSSETZUNG DES BEGEHRENS: DER BORROMÄISCHE KNOTEN	153
Eigenschaften und Herkunft des Borromäischen Knotens	153
Die Topologien Freuds und Lacans im Vergleich	156
Was heißt analysieren?	158
EPILOG: DAS ZWEIFELHAFTE DER PSYCHOANALYTISCHEN GRUNDREGEL	167
Die Übertragung des Analytikers	168
Einwände gegen die Grundregel	170
Ist die analytische Kur ohne Grundregel möglich?	173
Argumente zugunsten der Grundregel	174
Widersprüche und ihre Aufhebung	175
NACHWORT ZUR NEUAUFLAGE	181
§ ◊ a	182
Das Subjekt §	182
Das Objekt a	183
Die Punze ◊	185
Das Ding	186
Symptom und Phantasma	187
Die Eigenschaften der drei Register und ihr Zusammenwirken	188
Die Eins des Phallus	190
Ding und Phallus	192
Wissen und Wahrheit	194
BIBLIOGRAPHISCHE ANGABEN	197
NAMENSREGISTER	203
BEGRIFFSREGISTER	204